



SPD-Fraktion im
Niedersächsischen Landtag

Pressemitteilung Nr. 16-169
vom 18.07.08

Anschrift Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1
30159 Hannover
Telefon 0511/3030-4011/13
Fax 0511/3030-4808
E-Mail SPDPresse@LT.Niedersachsen.de
Internet www.SPDLandtag-Nds.de

Emmerich-Kopatsch: Erste Hinweise auf Versagen des Umweltministeriums aufgetaucht

Mit Empörung hat die SPD-Landtagsfraktion zur Kenntnis genommen, dass die Landesregierung nicht bereit ist, an der Sitzung des Umweltausschusses am kommenden Mittwoch für die Aufklärung wichtige Personen, wie den ehemaligen Staatssekretär Dr. Eberl und zwei verfahrensführende Mitarbeiter des Landesbergamtes teilnehmen zu lassen.

„Statt dessen will man uns mit Minister Sander, dessen Einlassungen wir zur Genüge aus dem Plenum kennen, und den Präsidenten des LBEG abspeisen. Diesen haben wir bereits eine Stunde im Ausschuss befragt. Er hat sich nichts Neues mitzuteilen“, so die umweltpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Petra Emmerich-Kopatsch. Die SPD-Landtagsfraktion fordert Ministerpräsident Wulff auf, diese Entscheidung unverzüglich zu revidieren, will er sich nicht weiterhin dem Verdacht des Verschleierns ausgesetzt sehen.

„Der Ministerpräsident und die Regierungsparteien sollten ihren hehren Ankündigungen über eine lückenlose Aufklärung auch Taten folgen lassen. Oder haben sie doch etwas zu verbergen? Uns liegen jedenfalls inzwischen erste konkrete Hinweise auf das Versagen der Atomaufsicht durch die Landesregierung vor,“ so Emmerich-Kopatsch.